

## Antrag an die Mitgliederversammlung: Laptops als digitale Endgeräte der Stadt Köln

Die MV möge beschließen, dass sich der Kölner Stadtverband aktiv und öffentlich dafür einsetzt, dass die Stadt Köln jeder Lehrperson einen Laptop als Dienstgerät zur Verfügung stellt (mindestens optional), das zur Bildschirmarbeit angemessenen genutzt werden kann – ausgestattet mit vollwertiger Tastatur, Bildschirmdiagonale nicht unter 12 Zoll und vollwertigem Betriebssystem.

Begründung: Während manche andere Städte und Gemeinden ihrem Lehrpersonal die Option gelassen haben zwischen Tablet und Laptop als Dienstgerät zu wählen, bietet die Stadt Köln ausschließlich Apple iPads mit kleiner Bildschirmdiagonale und Betriebssystem für Mobilgeräte zur Verfügung (mit Bluetooth-Tastatur aber ohne Maus oder Touchpad). Die Geräte taugen zwar zur Kommunikation und basaler Textarbeit, sind zum ernsthaften Arbeiten und Schreiben längerer Texte (wie Z.B. AOSF-Anträge) aber in mehrerer Hinsicht ungeeignet. Zusätzlich schränkt das Betriebssystem das gewohnte Arbeiten dermaßen ein, dass Kolleg\*innen sich dazu gezwungen sehen stattdessen oder zusätzlich weiter auf ihr privates Endgerät zurückzugreifen.